



der verteiler



Die Freiwillige Feuerwehr Rössing wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und für das Jahr 2017 Gesundheit, Glück und Zuversicht.



Inhalt

- 3 Vorwort
- 4 Altersgruppe
- 5 Feuerwehr
- 6 Jugendfeuerwehr
- 7 Aktive
- 8 Jahreskonzert 2017

Titelbild

fotolia

Impressum

Herausgeber:
Freiwillige Feuerwehr Rössing

Anschrift:
Ortsbrandmeister
Wolfgang Scholz
Friedrichstr. 1 · 31171 Nordstemmen
0 50 69 / 34 73 54
scholz-roessing@t-online.de

Redaktion:
Kai Dräger

Fotos:
FFW Rössing

Layout & Druck:
Druckhaus Köhler GmbH
Siemensstraße 1–3
31177 Harsum

Auflage: 1000

ANSPRECHPARTNER

ORTSBRANDMEISTER
Wolfgang Scholz
Friedrichstr. 1 · 31171 Nordstemmen
0 50 69 / 34 73 54

STELLV. ORTSBRANDMEISTER
Patrick Möhle
Leinkamp 30 · 31171 Nordstemmen
0 50 69 / 96 58 92
patrick@ff-roessing.de

KASSENWART
Uwe Böllersen
Leinstr. 6a
31171 Nordstemmen
0 50 66 / 6 25 86
uwe.boellersen@t-online.de

SCHRIFTFÜHRER
Björn Gadesmann
Am Nordbruch 7
31171 Nordstemmen
0177 / 3 31 69 31
schriftwart@ff-roessing.de

AKTIVE

GRUPPENFÜHRER
Detlef Breiding
Maschstr. 3
31171 Nordstemmen
0 50 69 / 8 04 88 48
detlef.breiding@t-online.de

STELLV. GRUPPENFÜHRER
Alexander Kämpfer
Danziger Straße 2
31171 Rössing
0176 / 44 70 40 18
alex.kaempfer@web.de

JUGENDFEUERWEHR

JUGENDFEUERWEHRWART
Dennis Kantack
Kirchstraße 12
31171 Nordstemmen
Tel: 0163 / 1 60 66 70
dennis-kantack@t-online.de

STELLV. JUGENDFEUERWEHRWART
Martin Eichhorn
Lange Straße 39
31171 Rössing
0177 / 2 77 63 16
spartaner259@googlemail.com

MUSIKZUG

MUSIKZUGFÜHRER
Kai Dräger
Kirchstr. 15
31171 Nordstemmen
0 50 69 / 8 04 00 81
kai@hof-draeger.de

STELLV. MUSIKZUGFÜHRER
Norbert Piontek
Gartenstr. 5
31171 Nordstemmen
0 50 69 / 74 55
pio2704@aol.com

DIRIGENT
Mike Meyer
Küsterstr. 5
30926 Seelze
05 11 / 58 55 73
meyer.mike@htp-tel.de

AUSBILDUNGSWART
Thomas Knackstedt
Im Osterfeld 7
31171 Nordstemmen
0 50 66 / 6 45 57
knackstedt@t-online.de

ALTERSGRUPPE

GRUPPENFÜHRER
Hans-Joachim Borsum
An der Feuerwache 4
31171 Nordstemmen
0 50 69 / 69 39
hans.borsum@htp-tel.de

STELLV. GRUPPENFÜHRER
Uwe Thamm
Jägerweg 6
31171 Nordstemmen
0 50 69 / 10 41

FÖRDERVEREIN DES MUSIKZUGES DER FFW RÖSSING E.V.

VORSITZENDER
Claus Hölscher
Maschstraße 2a
31171 Nordstemmen
0 50 69 / 72 56
hoelscherclaus@gmail.com

STELLV. VORSITZENDE
Roswitha Glowienka
Eikenhof 1 · 31171 Nordstemmen
0 50 69 / 72 65
roswitha.glowienka@web.de

GESCHÄFTSFÜHRERIN
Kornelia Helms
Am Pferdeanger 2A
30974 Wennigsen (Deister)
0 51 03 / 17 38
korneliahelms@gmail.com



Liebe Rössingerinnen und Rössinger,

wir gehen mit der Zeit!

Auch wir von der Feuerwehrseite müssen „technisch“ immer auf dem Laufenden sein, ob wir nun mit neuen Aggregaten arbeiten, um einzelne Situationen noch sicherer zu meistern, oder nun mehr digital funken, statt analog, um die Kommunikation und Alarmierung noch weiter zu verbessern. Mit Unterricht und Lehrgängen wird dies alles noch untermauert. Damit Ihre Sicherheit und Ihr Hab und Gut durch uns immer erhalten bleibt, bleiben wir auf dem „Laufenden“ und auf dem Sprung!

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten, einen guten Rutsch, sowie ein gesundes neues Jahr „2017“ und lassen Sie nicht zuviel Zeit vergehen, sondern gehen Sie mit uns, egal ob „aktiv“ oder „fördernd“.

Wolfgang Scholz



Wolfgang Scholz

Termine



28.01.2017

Jahreskonzert

St.-Peter-und-Paul-Kirche
Musikzug

14.02.2017

Weihnachtsbäume einsammeln
Jugendfeuerwehr

25.02.2017

Jahreshauptversammlung
Feuerwehr

01.02.2017

Jahreshauptversammlung
Förderverein Musikzug

19.08.2017

Dämmerstopp
Förderverein Musikzug

**Ihr Einkaufsziel für
Fleisch und Wurstwaren,
kalte Büfets, warme Braten,
Salate, Käse und Geflügel.**

Fleischerei Wolfram Meyer

Bahnhofstraße 9
31171 Nordstemmen/OT Rössing
Telefon 0 50 69 / 73 70



Die Altersgruppe bei der Radtour

von Hans-Joachim Borsum



auf dem Bild fehlen: F.-W. Alpers, K. Rodewald, A. Kunze, J. Lehmann W. Scholz

Am 11. August 2016 unternahm die Altersgruppe eine Radtour nach Schulenburg zu „Kalis Bringdienst“. 10 Kameraden trafen sich um 18.00 Uhr am FFW-Gerätehaus. Unser Weg führte uns über den Rübenschnellweg nach Nordstemmen, dann unter dem Marienberg entlang nach Schul-

burg. Unterwegs wurde uns über den alten Flußarm der Leine berichtet und das auf der Nordstemmer bzw. Schulenburger Seite noch Ackerflächen sind, die in Rössinger Besitz sind. Als wir bei „Kalis Bringdienst“ ankamen, wurden wir von 11 Kameraden bereits erwartet. Wie im Fluge ver-

ging die Zeit und nachdem es auch langsam dunkel wurde, haben wir uns auf den Heimweg gemacht.

Wir holen Ihren alten Weihnachtsbaum ab!

Wie in den vergangenen Jahren, sammelt die Jugendfeuerwehr wieder gerne Ihren ausgedienten Weihnachtsbaum ein! Wir bitten Sie den Baum lamettafrei am Samstag, den **14.01.2017 ab 9:30 Uhr** bereitzuhalten.

PS: Unterstützen Sie die Jugendfeuerwehr Rössing! Über eine kleine Spende würden wir uns sehr freuen.

Für jetzt und AlleZeit!

Alpers

Tischlerei • Bestattungen
Holzdesign & Trauerbegleitung

Tätigkeitsschwerpunkte:
Fenster • Türen • Treppen • Innenausbau • Verglasungen • Reparaturen • Messe- u. Möbelfest
Bestattungen: Sarg- & Urnenausstellung, 24 Std., Überführungen mit eigenen Leichenwagen

Maschstraße 16 • 31171 Rössing • Tel.: 05069 / 22 48 • Mobil: 0171 / 622 70 72

www.tischlerei-alpers.de

Besondere Brandgefahren zu Silvester und Neujahr

Sicherheitshinweise

- Nur Feuerwerksartikel mit dem Prüfzeichen BAM (Bundesanstalt für Materialprüfung) verwenden.
- Jede Verwendung anderer, nicht ausdrücklich für Silvester/Neujahr bzw. für die ganzjährige Verwendung (Klasse I) zugelassener Feuerwerkskörper stellen eine erhebliche Gefahr für Leben und Gesundheit dar und sind für diese Zwecke verboten (z.B. Signalmunition, Seenotrettingraketen).
- Bei Feuerwerkskörpern jeder Gefahrenklasse sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller in jedem Fall zu beachten.
- Feuerwerkskörper niemals manipulieren oder selbst herstellen.
- Feuerwerkskörper der Klasse II nur im Freien anzünden.
- Starten Sie Raketen nicht aus der Hand, sondern aus auf den Boden gestellten, standsicheren Flaschen. Die Rakete muss nach dem Start

- ungehindert aufsteigen können. Niemals einen „Versager“ anzünden. Die „Ausrichtung“ der Rakete muss so erfolgen, dass sie nicht unkontrolliert auf Gebäude niedergehen oder auf ihrer Flugbahn durch andere Hindernisse (z.B. Bäume) „gefangen“ werden kann.
- Bei Feuerwerksbatterien, die bauartbedingt auch zur Seite schießen, ist besonders auf die Umgebung zu achten.
- In der Silvesternacht alle Fenster- und Lüftungsclappen Ihres Hauses/Ihrer Wohnung schließen. Nur bei Bedarf und unter Aufsicht, z.B. zu Lüftungszwecken, kurz öffnen. Dies gilt auch für Lager, Büro, Stall, Garage.
- Brennbare Gegenstände aus der unmittelbaren Nähe von Häusern/Wohnungen entfernen, z.B. Gartenmöbel. Mülltonnen schließen.
- Löschmittel bereitstellen, z.B. Eimer mit Wasser, Feuerlöscher.

- Feuerwerkskörper wie Kanonenschläge, Böller etc. nicht in der Hand, sondern auf den Boden gelegt anzünden, danach 3 bis 5 Meter entfernen. Knallkörper nicht unkontrolliert oder auf Personen werfen.
- Vorräte von Feuerwerkskörpern sollten fest verschlossen und auf keinen Fall am Körper aufbewahrt werden. Nach Entnahme eines Feuerwerkskörpers sollten die Vorräte wieder abgedeckt werden.
- Möglichst nicht in alkoholisiertem Zustand mit Feuerwerkskörpern hantieren.
- Beim Abbrennen von Feuerwerkskörpern sollten kleine Kinder unter Aufsicht in geschlossenen Räumen zu Hause bleiben.
- Feuerwerkskörper nicht unkontrolliert von Balkonen oder aus Fenstern werfen.
- Bei Brandverletzungen Wunde sofort mit Wasser kühlen, steril abdecken (Kfz-Verbandskasten).

GETRÄNKE **FACHGROSSHANDEL** ERICH **BURSCHER** GMBH



Partyausstattung

Lieferservice

Abholmarkt



Hauptstraße 125 • 31171 Nordstemmen • Telefon/Fax (05069) 21 45



Gemeinsam wird man besser

von Alexander Kämpfer



Unter dieser Maxime fand im August traditionell ein gemeinsamer sommerlicher Übungsdienst der aktiven Gruppe und der Jugendfeuerwehr statt. Ausrichter, und somit Gastgeber, des Abends war diesmal die aktive Einsatzgruppe. Um unseren jüngeren Kameraden und zukünftigen Brandschützern auch

einmal einen warmen Eindruck des Feuerwehrhandwerks zu vermitteln, stand an diesem Abend eine praktische Übung mit dem Hohlstrahlrohr auf dem Dienstplan. Vor dem Übungsbeginn wurden in gemeinsamem Kreis dessen Funktionen und vielseitige Einsatzmöglichkeiten wie der stabile Hohlstrahl,

die mögliche Durchflussregulierung, die effektive Rauchgaskühlung und zu guter Letzt die Möglichkeiten zum Eigenschutz erläutert. Als Übungsobjekt diente uns an diesem Abend ein Haufen ausgelegter Holzpaletten auf dem üblichen Platz des Osterfeuers. Angemeldet bei der Einsatzleitstelle und

SNHUPPERTICKET

Du besitzt die Eintrittskarte...
...für einen spannenden und informativen Besuch der Feuerwehr.
Wir zeigen Dir was wir können und wer wir sind, und wenn Du willst machst Du einfach mit...

Erwarten kannst Du:

- echten Teamgeist und gelebte Kameradschaft
- faszinierende Technik
- persönliche und kontinuierliche Weiterbildung
- wahre Helferinnen und Helfer
- Engagement und Einsatz

Ort: Feuerwehrgerätehaus

Datum, Uhrzeit: 18.01.2017, 19.00 Uhr

Jetzt entdecken

Nimm dies mal unter die Lupe!

abgesichert durch eine separate und einsatzbereite Wasserversorgung aus dem naheliegenden Kiesteich, konnte die praktische Ausbildung am brennenden, wenn auch kleinen, Objekt beginnen. Zu Anfang wurden die jungen Kameradinnen und Kameraden in eigener Jugendfeuerwehr-Ausrüstung in sicherem Abstand an das Feuer herangeführt. Gruppenführer Detlef Breiding erklärte hierbei die sich schnell ausbreitende Wärmeentwicklung eines Zimmerbrandes und verwies in diesem Zusammenhang auf die Wichtigkeit und Funktion der eigenen, persönlichen Schutzausrüstung. Nach einer kurzen Sensibilisierungsphase durften die Jungen und Mädchen nun auch einmal in die Brandschutzausrüstung der älteren Kameraden schlüpfen. Unter Anleitung eines aktiven Kameraden konnten die Jugendlichen nun die Funktionen des Hohl-

strahlrohrs mit Wasser und am brennenden Objekt ausprobieren. Dabei wurde immer wieder das Verhalten der Flammen und die richtige Handhabung des Strahlrohres erklärt. Nicht zuletzt konnten auch die Vorteile eines aufgebauten Mannschutzes durch das Wasserschild gegenüber der Hitzeentwicklung demonstriert werden. An diesem Beispiel konnte den Jugendlichen die Notwendigkeit einer funktionierenden Wasserversorgung bei einem Innenangriff und die Wichtigkeit eines jeden Einzelnen während eines Brandeinsatzes, sei es auch nur die Schlauchüberwachung, verdeutlicht werden. Nach vielen spannenden Eindrücken und dem sicheren Ablöschen der Feuerstelle ließen wir den Abend bei kalten Getränken, einer warmen Mahlzeit und in gemeinsamer und freundschaftlicher Atmosphäre ausklingen.

Einsatzticker

6. Mai

Brandereinsatz, in Barnten brannte eine Gartenlaube, Dauer: ½ Std.

7. Mai

Hilfeleistung, Betriebsstoffe aufnehmen nach einem Motorradunfall, Dauer: 1 Std.

7. Mai

Hilfeleistung Tier, Schwan einfangen, Dauer 1 Std.

19. Mai

Hilfeleistung, Wasser in der Gartenstraße, nach heftigem Regenschauer Wasser im Keller, Dauer 1 Std.

1. Juni

Hilfeleistung, Wasser in der Gartenstraße, nach heftigem Regenschauer Wasser im Keller, Dauer ½ Std.

5. Juni

Hilfeleistung, Wasser, Im Fahlenkamp nach heftigem Regenschauer Wasser im Keller, Dauer 1 Std.

5. Juni

Hilfeleistung, Wasser am Rössingbach, nach heftigem Regenschauer Wasser im Keller, Dauer 1,5 Std.

17. Juni

Alarmübung für den 1. Gemeindeguz in Heyersum, Dauer 3 Std.

9. Juli

Alarmübung, Hilfeleistung, Verkehrsunfall in Nordstemmen, Dauer 2 Std.

11. Juli

Brandereinsatz in Barnten brannte eine Hecke, Dauer ½ Std.

23. August

Hilfeleistung, Türöffnung in der Langen Straße, Dauer ½ Std.

07. September

Hilfeleistung Tier, auf der ICE-Strecke wurde ein Schwan gemeldet, Dauer 2 Std.

10. September

Hilfeleistung, Türöffnung, kein Einsatz nötig.

27. September

Brandereinsatz Nordstemmen, kein Einsatz nötig.

04. November

Hilfeleistung, Ölspur in Barnten, Dauer 2 Std.

Weitere Info's unter www.ff-roessing.de

Von Ihnen ausgezeichnet mit dem Qualitätssiegel:

über 50 Jahre
BERG
MALERBETRIEB

sehr gut ✓
Innung Malerbetriebe
ausgezeichnet vom Kunden
neutral überwacht
www.malertest.de

KLAUS BERG Malermeister · Kirchstraße 29 · 31171 Nordstemmen OT Rössing
Telefon 0 50 69 · 33 62 · www.malerbetrieb-berg.de



Jahres Konzert 2017

Musikzug der FFW Rössing
28.01.2017

St. Peter und Paul Kirche ★ Beginn: 19.30 Uhr ★ Einlass: 19.00 Uhr
Musikalische Leitung: Mike Meyer ★ Anschl. Party im Dorfgemeinschaftshaus

VVK: Fleischerei Meyer ★ Gärtnerei Fredebold ★ Eintritt: 8,00 € ★ VVK beginnt am 2. Januar 2017